

MAGAZIN Filmkunst & Kultur in Winterhude e.V.

Vom Stickermann, Muhden und Loggern Geschichten vom Meer und aus dem Fehnländ

Nach " Schnaps im Wasserkessel" und " Schock, schwere Not!" legen wir im Herbst eine neue Reihe über das historische Ostfriesland auf. Mehrere Doku-Nachmittage, größtenteils in Rheider Platt mit Untertiteln für Ungläubige. Von armen Moorbauern und Heringsfischern in ihrer wunderschönen Landschaft. De Termin suchst du van August in uns Programm

InnerWheel Hamburgs KinoWheel Matinée:
Die Berufung

**DURCH DEN VERANSTALTER
ABGESAGT / VERSCHOBEN
STATTDESSEN REGULÄRE
MATINÉE UM 11.00 UHR**

Das Rätsel (105 min)

Weltweit bekommen neun professionelle Übersetzerinnen und Übersetzer einen ziemlich prestigeträchtigen Auftrag: Sie sollen dafür sorgen, dass das letzte Buch einer erfolgreichen Trilogie in ihre jeweilige Sprache übersetzt wird. Damit das Finale der Geschichte bis zu Veröffentlichung ein Geheimnis bleibt, muss die neunköpfige Truppe extrem harte Regeln befolgen: Gearbeitet wird unter strengster Beobachtung im Bunker eines abgelegenen Herrenhauses und elektronische Geräte müssen allesamt abgegeben werden. So soll sichergestellt werden, dass niemand auch nur den Hauch einer Information an die Öffentlichkeit trägt. Und trotzdem tritt der Worst Case ein: Ein Unbekannter erpresst den Verlag und stellt die ersten zehn Seiten des bis dato noch geheimen Romans ins Internet. Daraufhin werden natürlich zuerst die Übersetzerinnen und Übersetzer in die Mangel genommen... F/B 2023; R: Regis Roinsard; D: Lambert Wilson, Olga Kurylenko

Und dann kam Dad (89 min)

Sebastian wird von seiner Verlobten Ellie ermutigt, seinen eingewanderten Friseurvater Salvo zu einem Wochenendtreffen mit ihrer superreichen und äußerst exzentrischen Familie Tigger, Lucky, Doug und Bill mitzubringen. Da beide Familien nicht unterschiedlicher sein könnten, prallen die verschiedenen Kulturen schnell aufeinander. Durch das anfängliche Konfliktpotenzial droht das Wochenende samt der anstehenden Hochzeit den Bach herunterzugehen. Irgendwann stellen die Familien jedoch fest, dass sie gar nicht so sehr verschieden sind, sondern tatsächlich einige Gemeinsamkeiten teilen. US 2023; R: Michael Showalter; D: Sebastian Maniscalco, Robert De Niro, Kim Cattrall

Das Lehrerzimmer (98 min)

Carla ist Mathematik- und Sportlehrerin und nicht nur neu an ihrer Schule, sondern überhaupt im Beruf. Kaum angekommen, stellt sie fest, dass dort gestohlen wird. Nun könnte sie sich mit diesem Zustand abfinden, aber genau das will sie eben nicht tun. Getrieben von ihrem noch ungebrochenen Idealismus beginnt sie zu ermitteln und stößt dabei insbesondere bei ihrem Kollegium, bei den Eltern und bei ihren Schülern auf Unverständnis. Dazu kommt, dass die Hauptverdächtige ausgerechnet die Mutter ihres Schülers Oskar ist. Da beginnt Carla zu merken, dass ihre Idealvorstellung kaum mehr mit der Realität zu vereinbaren sein wird. D 2022; R: İlker Çatak; D: Leonie Benesch, Michael Klammer, Rafael Stachowiak

Die Nachbarn von oben (88 min)

Nach 20 gemeinsamen Jahren der Ehe ist es im Schlafzimmer von Anna und Thomas ziemlich ruhig geworden. Wie ruhig genau, reiben ihnen die Nachbarn regelmäßig unter die Nase. Denn die bringen mit ihren wilden Liebesspiel immer und immer wieder die Wände des Paares zum Wackeln. Das macht erholsamen Schlaf zur Ausnahme und verkürzt die Zündschnur der beiden enorm. Also wird mehr lauthals gestritten als im ruhigen Gespräch die Problemlage erörtert. Und nicht gerade unkomplizierter wird die Lage, als Anna und Thomas von den Nachbarn ein freizügiges Angebot vorgelegt wird, von dem offenbar die Zukunft der Beziehung der beiden abhängt. CH 2023; R: Sabine Boss; D: Sarah Spale, Ursina Lardi, Roeland Wiesnekker

She Chef (105 min)

Agnes Karrasch ist nicht nur Köchin. Agnes ist sogar frisch gebackene Kochweltmeisterin. Ihre Ausbildung im österreichischen Spitzenrestaurant „Steirereck“ hat sie beendet und nun fällt der Startschuss für eine außergewöhnliche Reise: Sie will zu den besten Köchen der Welt, um von ihnen zu lernen und so auch ihre eigene Küchensprache zu entwickeln. Dafür geht es für Agnes in die Restaurants „Vendôme“, „Disfrutar“ und „Koks“. So unterschiedlich dort gekocht wird, so haben die Lokalitäten doch eines gemeinsam: Die Stars in den Küchen sind allesamt Männer. Die Filmemacher Melanie Liebhheit und Gereon Wetzel begleiten Agnes bei ihrer Reise zur Spitzenköchin in einer Zeit, in der sich Frauen in der Sterneküche nicht mehr verstecken müssen. D/A 2023; R: Melanie Liebhheit, Gereon Wetzel; Dokumentation

Mamma Ante Portas (89 min)

Während ihre Wohnung renoviert wird, sieht sich die schon ältere Jacqueline dazu gezwungen, bei der ältesten Tochter Carole und ihrem Schwiegersohn für eine Zeitlang einzuziehen. Daraufhin geht Woche für Woche ins Land und aus den angekündigten wenigen Tagen werden mehrere Monate. Jacqueline fühlt sich in dem neuen Domizil einfach so wohl, dass sie gar nicht mehr gehen möchte. Als sie eines Tages die Küche neu einrichtet und es auch in anderer Hinsicht übertreibt, stellt sich langsam Ärger mit der Tochter ein. Diese hat nämlich ganz andere Sorgen und wird mit dem zusätzlichen Bewohner nach einer Weile deutlich überfordert. F 2023; R: Eric Lavaine; D: Josiane Balasko, Mathilde Seigner, Jérôme Commandeur

Die Linie (103 min)

Nach einem brutalen Angriff auf ihre Mutter Christina muss sich die 35-jährige Margaret bis zu ihrem Urteil einer strengen einstweiligen Verfügung unterwerfen: Sie darf drei Monate lang keinen Kontakt zu ihrer Mutter aufnehmen und sich nicht näher als 100 Meter an das Haus der Familie heranwagen. Die Entfernung zu ihrem Zuhause hat ihren Wunsch, näher bei ihrer Familie zu sein, nur noch verstärkt. Jeden Tag kehrt sie an die ebenso unsichtbare wie unüberwindbare Grenze zurück. Diese imaginäre Linie, die sie nicht überschreiten darf, wird alle Spannungen in dieser dysfunktionalen Familie herauskristallisieren. D 2023; R: Ursula Meier; D: Stéphanie Blanchoud, Valeria Bruni Tedeschi, Elii Spagnolo

Adiós Buenos Aires (93 min)

Julio Färber ist Mitte 40, als 2001 in Argentinien die Wirtschaf vor die Wand fährt und er deshalb noch einmal die Koffer packen will, um vor der Krise zu fliehen. Zurück würde er einen kleinen Schuhladen in Buenos Aires lassen. Er macht Deutschland als Ziel aus, wo einst seine Mutter geboren wurde. Doch bevor er sich auf die Reise machen kann, lernt er durch einen Autofunfall die Taxifahrerin Mariela kennen. Lange dauert es nicht, bis sich die beiden gegenseitig in ihre Herzen schließen. Und auch Julios Band bekommt noch einmal neues Leben eingehaucht. Und so beginnt er zu zweifeln, ob es immer noch so ein guter Plan ist, auszuwandern. D/AR 2023; R: German Kral; D: Diego Cremonesi, Marina Bellati, Carlos Portaluppi

Sisu (91 min)

In den letzten verzweifelten Tagen des Zweiten Weltkriegs kreuzen sich die Wege des einsamen Goldsuchers Aatami Korpi und der Nazis in einem Rückzugsgebiet im Norden Finnlands. Als die Nazis sein Gold stehlen, stellen sie schnell fest, dass sie es nicht mit einem gewöhnlichen Bergarbeiter zu tun haben. Es gibt zwar keine direkte Übersetzung für das finnische Wort "sisu", aber dieser legendäre Ex-Kommandant verkörpert, was "sisu" bedeutet: eine Form von Mut und unvorstellbarer Entschlossenheit im Angesicht überwältigender Hindernisse. Und egal, was die Nazis ihm vorwerfen, die Ein-Mann-Todesschwadron wird alles tun, um ihr Gold zurückzubekommen – selbst wenn das bedeutet, jeden einzelnen Nazi auf ihrem Weg zu töten. FIN 2023; R: Jalmari Helander; D: Jorma Tommila, Aksel Hennie, Jack Doolan

MAGAZIN EUROPEAN CINEMAS
Creative Europe MEDIA

1. Juni - 5. Juli

**DAS FILMKUNSTTHEATER SEIT 1974
IN DEN HISTORISCHEN WINTERHUDER LICHTSPIELEN
Fiefstücken Ecke Efeuweg 22299 Hamburg
Kasse + Auskünfte: 040 - 511 39 20 Fax: 51 22 34
Schul- und Sonderveranstaltungen, Kinovermietung, etc.
Tel.: 0173 - 60 30 176 oder info@magazinfilmkunst.de**

Mediterranean Fever (114 min)

Der 40 Jahre alte Waleed steckt in einer Sackgasse. Zwar hat er Frau und Kinder, mit denen er in der israelischen Metropole Haifa lebt. Aber er leidet auch unter Depressionen und hat es bisher einfach nicht geschafft, sich den Traum von einer Karriere als Schriftsteller zu erfüllen. Erst, als er den neuen Nachbarn Jalal (Ashraf Farah) kennenlernt, scheint ein Licht am Ende des dunklen Tunnels aufzutauen. PAL/F/D 2023; R: Amer Hlehel, Ashraf Farah, Anat Hadid

Book Club - Ein neues Kapitel (108 min)

Vivians, Dianas, Carols und Sharons Leben wurden gerade erst auf den Kopf gestellt, als mit den „Fifty Shades of Grey“-Bestsellern auch die Erotik wieder zurück in die Leben der vier Freundinnen kehrte. Und jetzt steht ein großer Mädelsausflug nach Italien an. So einen hatten die vier nämlich noch nie, also muss das dringend nachgeholt werden. Natürlich laufen die Dinge eher nicht wie geplant und letztlich ganz schön aus dem Ruder. Ihr Urlaub verwandelt sich damit ungewollt in ein wildes Abenteuer, dass das Quartett quer durch ganz Italien reisen lässt. US 2023; R: Bill Holderman; D: Diane Keaton, Jane Fonda, Candice Bergen

Living - Einmal wirklich leben (103 min)

Begriff, sich von den Spuren der Zerstörung zu erholen. Williams, ein hochrangiger Beamter des London County Council, ist ein ohnmächtiges Rädchen in der bürokratischen Stadt, die um den Wiederaufbau kämpft. Im Büro unter Papierkram begraben, hat sich sein Leben lange leer und bedeutungslos angefühlt. Mit dem Erhalt einer erschütternden medizinischen Diagnose ändert sich plötzlich sein gesamtes Leben. Die Diagnose, Krebs im Endstadium, zwingt ihm dazu, sein Leben zu überdenken. Er fasst den Entschluss, seine Ersparnisse abzuheben und zu einem idyllischen Badeort zu fahren, um seinen letzten Lebensabschnitt zu beginnen, den er sich mithilfe von zahlreichen Schlafmitteln so schnell wie möglich herbeiwünscht. Als er auf den fremden Mr. Sutherland trifft, kommt plötzlich jedoch alles anders. GB 2022; R: Oliver Hermanus; D: Bill Nighy, Aimee Lou Wood, Alex Sharp

Beau is afraid (179 min)

Beau ist erfolgreicher Unternehmer und leidet zugleich an einer schweren Paranoia, die nicht zuletzt sehr wahrscheinlich im Zusammenhang mit seiner komplizierten Beziehung zu seiner mittlerweile nicht mehr lebenden Mutter steht. Dass er seinen Vater nie kennenlernte, ist der Stabilität seiner Psyche auch nicht unbedingt zuträglich. Zwar sucht sich Beau Hilfe bei einem Therapeuten, der ihm auch ein paar vermeintlich heilbringende Medikamente gegen seine Paranoia verschreibt. Aber so richtig ändert sich an seiner Situation nichts. Ganz im Gegenteil: Während Beau in die alte Heimat reist und währenddessen immer mehr den Verstand zu verlieren scheint, bricht um ihn herum die Realität zusammen. Er wird in eine Welt irgendwo zwischen Traum und Wirklichkeit geworfen, in der er nicht nur mit seinem jüngeren Ich konfrontiert wird, sondern sich auch seiner Person im hohen Alter stellen muss... US 2023; R: Ari Aster; D: Joaquin Phoenix, Nathan Lane, Amy Ryan